



JAHRESBERICHT 2017/18

WALDZÜRICH

WaldZürich ist die Interessenorganisation der Zürcher Waldeigentümer. Sie wurde im Jahr 1919 als «Holzproduzentenverband des Kantons Zürich» gegründet.

Das Waldeigentum der 331 Mitglieder umfasst 30'700 Hektaren und repräsentiert zwei Drittel der Waldfläche im Kanton Zürich. Zu den Mitgliedern des Verbandes gehören der Kanton, die Städte Zürich und Winterthur, die meisten Zürcher Gemeinden, Holzkorporationen, Privatwaldverbände und Einzelmitglieder.

Der Verband steht ein für multifunktionale Zürcher Wälder, die nach den Prinzipien des naturnahen Waldbaus bewirtschaftet werden. Er setzt sich für die Nutzung des nachwachsenden Rohstoffes Holz, für die Holzverwendung und für die Inwertsetzung der übrigen Waldleistungen ein. Die Mitglieder dulden und gewährleisten das im Zivilgesetzbuch festgelegte „freie Betretungsrecht“ des Waldes und stellen der Zürcher Bevölkerung so die grösste Outdoorarena des Kantons zu Verfügung.

IMPRESSUM

99. Jahresbericht © WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Verbandsjahr 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018

Auflage: 430

Redaktion / Satz / Bilder: Geschäftsstelle WaldZürich

Titelbild: Eichenwald mit Hagebuchen im Gebiet „Bäl“, Gemeinde Hüntwangen, Zürcher Unterland

Druck: Typoprint, 8353 Elgg

INHALT

Vorwort des Präsidenten	2
Verbandsgeschäfte	3
Protokoll a.o. Generalversammlung 2018	5
Jahresrechnung 17/18 und Budget 18/19	7
Revisorenbericht	10
Schweizer Holz Förderung (SHF)	11
Adressen	12

Stolz und positiv in die Zukunft

Vorwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Vor Jahresfrist habe ich mich an dieser Stelle über die schwierige Lage in der Waldwirtschaft geäußert, ohne zu ahnen, dass es noch schlimmer kommt. Die waldbauliche Katastrophe trifft sich nun so "schön" mit unserem 100. Geburtstag!

Wo führt das hin, wirtschaftlich und waldbaulich? Wirtschaftlich gibt es momentan nur ein Mittel: Kopf hoch und durch beißen. Die waldbauliche Seite erfährt im Moment eine richtige Zäsur. Wir werden nicht darum herumkommen, neue Lösungen für die Waldbewirtschaftung zu suchen und zu erarbeiten. Auch unkonventionelle und vielleicht unbeliebte Ideen sind gefragt. Da stehen wir erst am Anfang von Prozessen, welche unsere Wälder durchlaufen, mit oder ohne menschliches Zutun.

Ebenfalls vor einem Jahr habe ich auf die Initiative "Wildhüter statt Jäger" aufmerksam gemacht. Hier haben wir eine klare Meinung des Zürcher Stimmvolkes, und zwar in einer nie geahnten Deutlichkeit, bekommen. Das gemeinsame Engagement der Jäger, des VZF, des ZBV und unseres Verbandes war für mich eine sehr positive Erfahrung und hat mich sehr gefreut. Wir machen auf dieser Basis weiter so, um gemeinsame Probleme anzugehen und zu lösen.

Hier geht ein besonderer Dank an die Zürcher Jägerschaft, welche offen, fundiert und ohne Polemik über die Initiative informiert hat. Hinzu kommt die Hilfe der Mitglieder, welche landauf, landab Plakate aufgestellt und informiert haben.

Und noch ein weiteres, erfreuliches Thema: Im kommenden Jahr feiern wir 100 Jahre Holzproduzentenverband Kanton Zürich mit diversen Aktivitäten, welche wir an der GV noch detailliert vorstellen werden. Ein solcher Geburtstag lässt mich etwas ehrfürchtig werden. Man schaut zurück, liest historische Artikel und denkt über unsere Zukunft nach. Erstaunlich, in wie vielen Phasen unseres 100 Jährigen Daseins die Waldwirtschaft vor scheinbar unlösbaren Aufgaben und in nicht berechenbaren Situationen stand. Doch unsere Berufung, unsere Verwurzelung, unser Wissen

und unsere Erfahrung lassen uns immer wieder viele Hürden überwinden. Deshalb stehen wir im Jahre 2019 da, wo wir jetzt sind. Und darauf können wir stolz sein. Uns bleibt nur kurze Zeit zum Innehalten, da wir in unserem Jubiläumsjahr die Zukunft planen, selbstbewusst, nachhaltig und mit gemeinsamen, gemütlichen Anlässen.

Lassen wir uns von den klimatischen Kapriolen nicht vergraulen, sondern geniessen den Moment und schreiten erhobenen Hauptes in die Zukunft.

Kaspar Reutimann, Präsident



Nachfolgend werden die wichtigsten Geschäfte von WaldZürich im Geschäftsjahr 2017/18 beleuchtet. Einen Überblick über die Leistungen gibt die untenstehende Abbildung „Portfolio Dienstleistungen“. In den Zeitschriften Zürcher Wald Nr. 4/17 bis 3/18 und auf der Website www.zueriwald.ch finden sich weitergehende Informationen.

Vorstand

Der Vorstand traf sich zu sechs ordentlichen Sitzungen. Am 22. Oktober 2017 begrüsst der Vorstand Marco Pezzatti, den neuen Chef des ALN. Die Kurzprotokolle des Vorstandes sind online und wurden im «Zürcher Wald» abgedruckt.

Dienstleistungen und Projekte

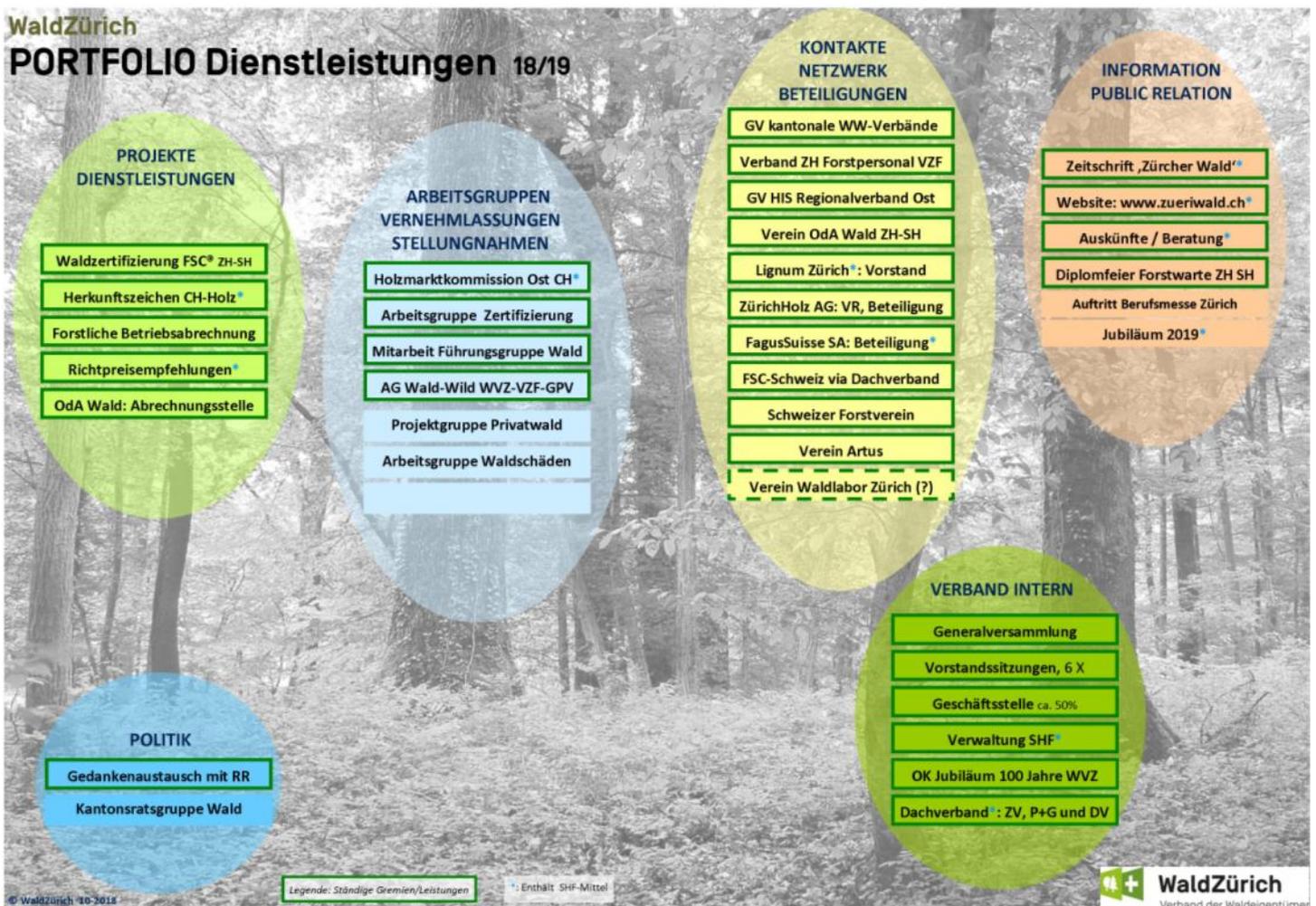
Holzmarktkommission Ostschweiz: Noch im Juli 2017 war der Borkenkäferbefall in der Ostschweiz gering. Im Herbst 2017 empfahl die Holzmarktkommission getrennte Richtpreisempfehlungen für Fichte. Ab 2018 waren die Diskussionen in der Holzmarktkommission geprägt von Sturm- und Käferschäden und einem grossen Überangebot an Nadelrundholz. Die Sägewerke in der Ostschweiz haben die Waldeigentümer bei der Verwertung des Schadholzes unterstützt, so gut sie konnten. Die Holzmarktkommission der Ostschweiz tagte viermal im Verbandsjahr 17/18, was die Dringlichkeit dokumentiert. Die Holzmarktkommission wird

neu von Heinz Engler SG geleitet. Die Geschäftsstelle von WaldZürich koordinierte und protokollierte die Sitzungen und verfasste die Entwürfe der Mitteilungen für die Fachpresse.

FSC®-Waldzertifizierung: Ab 1. April 2018 sind die Kantone Zürich und Schaffhausen über die nationale Zertifizierungsgruppe Artus zertifiziert. Formal entsprach der Wechsel einem Beitritt zu ehemaligen Zertifizierungsgruppe der Berner Waldbesitzer, welche sich als erste via Artus zertifizieren liess. Der Beitritt zur nationalen Gruppe bedeutet eine Verlängerung des Zertifikates bis August 2022. Im Juni 2018 fanden in den Kantonen ZH und SH unter Leitung der Firma Din Certco Teile des ersten, nationalen Überwachungsaudits statt. Dieses Audit haben die auditierten Reviere und Forstbetriebe erfolgreich bestanden. Herausforderung im Kanton Zürich bleibt der Privatwald.

Herkunftszeichen Schweizer Holz (HSH): Unter der Lizenznummer Lignum-10-0011 können alle Zürcher und Schaffhauser Waldeigentümer das HSH nutzen. Das HSH hat sich etabliert und wurde weiter gestärkt. Immer aktuelle Informationen finden sich auf der Website www.holz-bois-legno.ch

Forstliche Betriebsabrechnung ForstBAR: WaldZürich betreut und verwaltet eine Gruppe von Zürcher Forstbetrieben mit forstlicher Betriebsabrechnung. Acht dieser Betriebe sind Teil des schweizweiten Testbetriebsnetzes TBN, welches im Rahmen der



ForstBAR Daten an die eidgenössische Forststatistik liefert. WaldZürich stellt Interessierten forstbetriebliche Kennziffern aus den BAR-Ergebnissen zu Verfügung.

OdA Wald ZH-SH: Die Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH organisierte und koordinierte 2017 knapp 1'500 Ausbildungstage in überbetrieblichen Kursen für Forstwartlernende. Im 2017 war die OdA an den Berufsmessen Zürich und Schaffhausen präsent. Die Auftritte stiessen auf grosses Interesse. Mario Wild von der Abt. Wald löste den langjährigen Experten Hansjakob Tobler, der in Pension ging, als Geschäftsführer der OdA ZH-SH ab. Im Dezember 2017 wurde die bisherige einfache Gesellschaft der OdA in einen Verein überführt. Präsident ist Roman Schnyder, Abteilung Wald. Die Geschäftsstelle von WaldZürich war verantwortlich für die Rechnungsführung der OdA Wald Zürich-Schaffhausen.

Wald - Wild: Am 6. Oktober 2017 fand im Zürcher Unterland unter Beteiligung von Regierungsrat Markus Kägi der dritte runde Tisch Wald-Wild statt. Themen waren die Revision des Jagdgesetzes und die Volkinitiative „Wildhüter statt Jäger“.

Die Arbeitsgruppe Wald-Wild von WaldZürich, VZF und Gemeindepräsidentenverband, aber auch der Vorstand befassten sich intensiv mit der Revision des kantonalen Jagdgesetzes. Kernforderung ist die zwingende Mitsprache der Gemeinden bei der Festlegung der jährlichen Abgangsquoten. Die zuständige Kantonsratskommission und die Fraktionschefs der Parteien des Kantonsrates wurden über dieses Kernanliegen informiert.

Ende Oktober 2017 beteiligte sich WaldZürich unter Leitung von Jagd Zürich an einer Medienkonferenz gegen die Initiative. Bei der Bekämpfung der Initiative Wildhüter statt Jäger arbeitete WaldZürich vor allem mit dem Zürcher Bauernverband zusammen und beteiligte sich wie der VZF an der Kampagne „Nein zu mehr Schäden“. Die Einwanderung des Rothirsches in den Kanton Zürich wird von den Zürcher Waldeigentümern nach wie vor mit grossem Respekt verfolgt.

Netzwerk, Arbeitsgruppen und Sachfragen

Lignum Zürich: Lignum Zürich setzt sich für die Verwendung von Holz aus Zürcher Wäldern im Bau ein. WaldZürich ist Mitglied von Lignum Zürich und ist im Vorstand vertreten.

Fagus Suisse SA: WaldZürich zeichnete im November 2017 für 62'500 Franken weitere 625 Namenaktien des Start-Up Unternehmens Fagus Suisse SA. Den Entscheid zur Beteiligung dazu hatte der Verband bereits an einer ausserordentlichen GV im April 2017 getroffen. Die Finanzierung erfolgt über SHF-Mittel des Dachverbandes. Die Fagus Suisse SA mit Sitz im Kanton Jura produziert Buchenkonstruktionsholz. Die technische Herausforderung besteht im Moment darin, Leimverbindungen zu finden, die Zugkräfte standhalten, welche mit Stahl vergleichbar sind.

Dachverband: WaldZürich Präsident Kaspar Reutimann sicherte als Zentralvorstandsmitglied den Kontakt zum Dachverband. Eine Delegation von Wald nahm an der Delegiertenversammlung in Stans teil. WaldZürich nahm an der Präsidenten- und Geschäftsführerkonferenz teil, wo in erster Linie die Neuausrichtung des SHF diskutiert wurde. Die Suche nach einer neuen, einheitlichen SHF-Regelung für die Schweiz ist eine Herausforderung. Um den Trittbrettfahreffekt beim SHF zu eliminieren, schlug der Vorstand von WaldZürich in einer ersten Stellungnahme vor, den SHF über die Fläche einzuziehen. Der Ansatz fand aber auf nationaler Ebene keiner Anhänger. Im Vordergrund steht jetzt ein Einzug über alle Holzsortimente.

Sturmvorsorge: WaldZürich arbeitete in der Arbeitsgruppe Sturmvorsorge der Abt. Wald mit und brachte dort die Waldeigentümerinteressen ein. Der Fokus wurde auf weitere Waldschäden erweitert. Der Einsatz von Forstingenieur Dr. Martin Winkler durch die Abt. Wald hat dem Projekt Sturmvorsorge den nötigen Schub verliehen und es in wesentlichen Punkten weitergebracht. So werden neue Ansätze für den Einbezug und die Zusammenarbeit mit den Forstunternehmern im Schadenfall diskutiert und geprüft. WaldZürich Präsident K. Reutimann ist Mitglied in der kantonalen Führungsgruppe. Die Stürme Burglind, Evi und Friederike, aber auch die Käferschäden im Spätsommer 2018 gerieten ungewollt zum kleinen Testfall für das bisher Angedachte.

Jubiläum 100 Jahre WaldZürich: Im Jahr 2019 feiert WaldZürich sein hundertjähriges Bestehen. Die GV 2017 unterstützte die geplanten Aktivitäten, welche vor allem PR-Charakter haben.

Ende Dezember 2017 genehmigte der Zürcher Regierungsrat 500'000 Franken aus dem Lotteriefonds zur Unterstützung des Projektes Waldlabor Zürich. Er bezeichnete dieses in seiner Begründung als ‚wegweisendes Projekt‘.

Für die Absicherung der Jubiläumsbudgets fand am 22. März 2018 eine ausserordentliche GV statt. Der Verband liess ein Jubiläumslogo und Slogan kreieren und die Vorbereitungsarbeiten für die geplanten Anlässe wurden von Vorstand, OK und Geschäftsstelle mit Hochdruck vorangetrieben. Der Vorstand hat die Finanzierung des Jubiläums in einen eigens dafür gegründeten Verein ausgelagert. Weitergehende Information zum Jubiläum finden sich auf www.100waldzuerich.ch



Weitere Kontakte WaldZürich:

- * Teilnahme an Versammlungen Wald Schaffhausen und diverser Nachbarverbände.
- * Jahresschlusssitzung mit Abt. Wald und VZF in Rifferswil.
- * Forstungang Stadt Winterthur
- * GV HIS Ost und Fagus Suisse SA
- * Vertretung WZ im Verwaltungsrat der ZürichHolz AG

Information

Auskünfte: Die Geschäftsstelle erteilte Mitgliedern, aber auch der Bevölkerung regelmässig telefonische Auskünfte zu Aus- und Weiterbildungskursen, zum Thema Wald besteuern, Wald kaufen, Waldwert, Brennholzpreisen, Waldhütten und weiteren Themen. Auch Anfragen von Medien wurden beantwortet.

Zeitschrift Zürcher Wald: Herausgeber der Zeitschrift Zürcher Wald ist der Verband Zürcher Forstpersonal. In der Zeitschrift, die offizielles Verbandsorgan von WaldZürich ist, wurden die Mitglieder von WaldZürich aber auch der Forstdienst und Interessierte in sechs Ausgaben mit total 300 Seiten informiert. Neben den immer aktuellen Schwerpunktthemen fanden die Leser auf ca. 20 Seiten spezifische Verbandsinformationen.

Redaktion und Redaktionskommission des Zürcher Waldes sind ein wichtiger „Think Tank“ der Zürcher Waldwelt. In der Redaktionskommission ist WaldZürich durch Waldeigentümer Alex Freihofer engagiert vertreten. Die Fachzeitschrift „Zürcher Wald“ ist mittlerweile in Schweizer Fachkreisen anerkannt und gern gelesen.

www.zueriwald.ch: Die Website zueriwald.ch ist der gemeinsame Internetauftritt von WaldZürich und Forstpersonalverband. Auch die Website der OdA Wald ZH-SH läuft auf derselben Plattform.

VORSITZ	Kaspar Reutimann, Präsident, Guntalingen
PROTOKOLL	Felix Keller, Geschäftsstelle WaldZürich
ANWESENDE	Vorstand: 4
	Total Delegierte: 64
	Einfaches Mehr (Statuten, Art. 7): 33
	Gäste / Presse: 1/0
	Revierförster: ca. 5
Total Anwesende:	73

- TRAKTANDEN
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll ordentliche GV 3.11.2017
 4. Information Projekt Jubiläum 100 Jahre WaldZürich
 5. Beschlussfassung: Erteilung Finanzkompetenz Projekt Jubiläum
 6. Information Laubholzmarkt
 7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Kaspar Reutimann heisst Gäste, Förster und Mitglieder herzlich willkommen. Freut sich über die grosse Teilnahme und das Interesse.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: S. Müller, Waltalingen und Urs Göldi, Turbenthal.

Es sind 64 Stimmrechte anwesend. Das einfache Mehr liegt bei 33 Stimmen.

Der Präsident stellt fest: Die Traktandenliste ist mit der Einladung allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden.

Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

3. Protokoll ordentliche GV vom 3.11.2017

Es gibt keine Wortmeldungen. Das Protokoll der ordentlichen GV 2017 wird grossmehrheitlich genehmigt.

4. Information Projekt Jubiläum 100 Jahre WaldZürich

Geschäftsführer F. Keller informiert über die geplanten Aktivitäten im Jubiläumsjahr und über das Budget.

Hildebrandt: Stellt Vertreterin beauftragtes Werbebüro vor. Ist zuversichtlich, dass die geplanten Sponsorenmittel beschafft werden können.

5. Beschlussfassung: Erteilung Finanzkompetenz Projekt Jubiläum

Präsident K. Reutimann erläutert und begründet den Antrag des Vorstandes von WaldZürich. Dieser ist mit den GV-Unterlagen allen Mitgliedern zugestellt worden:

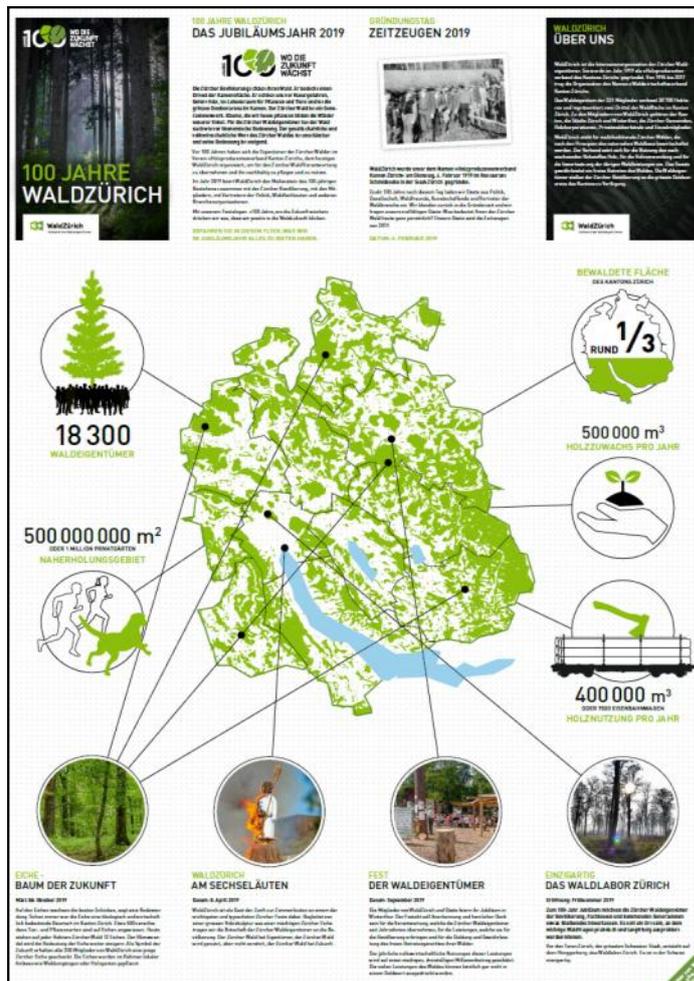


Abb.: Sponsorflyer mit Übersicht Aktivitäten Jubiläum 2019

Antrag: Die Mitglieder von WaldZürich erteilen dem Vorstand von WaldZürich im Rahmen des Budgets des Jubiläumsprojektes und für den Zeitraum vom 22. März 2018 bis zur ordentlichen GV 2020 die freie Finanzkompetenz. Die Jubiläumsaktivitäten werden mit Mitteln aus dem Lotteriefonds und mit Sponsorenmitteln finanziert. WaldZürich übernimmt zur Abdeckung der Vorinvestitionen eine Defizitgarantie von max. Fr. 30'000.

Im Verbandsbudget 18/19 wird ein Beitrag von Fr. 5'000.- an den Festakt und im Budget 19/20 ein Beitrag von Fr. 5'000.- an die Jubiläums-GV eingeplant.

Diskussion Traktandum 5:

Kaspar Reutimann: Vertrauen in Vorstand und OK von WaldZürich ist wichtig. Für das Jubiläum soll nicht mehr ausgeben werden, als eingenommen wird.

Ueli Arbenz

- Waldlabor grossartiges Projekt. Leute nicht bremsen.
- Anträge so formulieren, wie angedacht und vorgestellt:

Der erste Abschnitt des Antrages soll wie folgt ergänzt werden: Die Mitglieder von WaldZürich erteilen dem Vorstand von WaldZürich

PROTOKOLL

a. o. GENERALVERSAMMLUNG, 22. März 2018

rich im Rahmen des Budgets des Jubiläumsprojektes und für den Zeitraum vom 22. März 2018 bis zur ordentlichen GV 2020 die freie Ausgabenkompetenz, sofern diese durch dafür geleistete Beiträge effektiv gedeckt ist. Die Jubiläumsaktivitäten werden mit Mitteln aus dem Lotteriefonds und mit Sponsormitteln finanziert.

Der zweite Abschnitt des Antrages soll wie folgt ergänzt werden: WaldZürich übernimmt zur Abdeckung der Vorinvestitionen eine vorrangige Defizitgarantie von max. Fr. 30'000.

Ueli Derrer: Möchte wissen, ob für Jubiläum separate Rechnung geführt wird?

Kaspar Reutimann: Separate Rechnung vorgesehen. Ev. sogar Vereinsgründung zu diesem Zweck.

Weiterer Votant: In der verschickten Beilage war für Anlässe im 2019 zweimal das Jahr 2018 vermerkt.

Abstimmungen / Beschlussfassung Traktandum 5

Änderungsanträge Ueli Arbenz: Den Änderungsanträgen von Ueli Arbenz wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Vorstand: Dem Antrag Vorstand, angepasst mit den Änderungsanträgen von Ueli Arbenz, wird einstimmig zugestimmt.

6. Information Laubholzmarkt

Jürg Wüest, Laubholzhändler, AG, stellt sich und Firma vor. 80'000 m3 Laubholz pro Jahr: 5% CH, 20% Europa, 75% Asien
Zusammenarbeit Laubholzmarkt funktioniert im Kanton Zürich nicht. Wüest kommt sich vor wie Kehrrechtabfuhr.
Problem: Kleinwaldbesitzer. Beispiel Zürcher Oberland, Frühling 2018: Lagergrösse 2.5 m3: Viel zu klein.
Jeweils im Herbst auf der Suche nach Laubholz.
Planbarkeit im Kanton Zürich nicht möglich.
Forst ist nur Anhängsel bei den Zürcher Gemeinden.
Zusammenarbeit mit ZürichHolz AG ist gut.
Appell: Grössere Lager, Waldeigentümer müssen besser zusammenarbeiten

Kaspar Reutimann: Dankt Jürg Wüest. Seine Firma macht viel für das Zürcher Laubholz.

7. Verschiedenes

Kaspar Reutimann:
Flyer Jubiläum / Waldlabor liegt auf.

Der Verband hat ein Argumentarium gegen die Initiative Wildhüter statt Jäger verfasst. Diese wird in Umlauf gebracht. Bitte Leute mobilisieren.



Abb.: Sponsorflyer Waldlabor Zürich

Abschluss: Präsident Kaspar Reutimann dankt allen Mitgliedern, dem Vorstand und den Vertretern des Forstdienstes fürs Kommen und die Unterstützung und schliesst die a.o. GV um 21.00 Uhr.

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Erfolgsrechnung 2017/18

Vgl. Tabellen 1 und 2, Seiten 8 und 9

Wiederum legt WaldZürich im Jahresbericht eine vergleichsweise detaillierte Jahresrechnung vor. Mit dieser langjährigen Tradition soll möglichst hohe Transparenz geschaffen werden.

Bei Einnahmen von 254'123 Franken und Ausgaben von 256'882 Franken resultiert ein Verlust von 2'759 Franken. Die Budgetvorgabe wurden nicht ganz erreicht.

Einnahmen: Die Mitgliederbeiträge liegen im Rahmen des Budgets. Die Einnahmen des Waldzertifizierungsprojekts sind um gut 6'000 Franken höher als budgetiert.

Zur Projektunterstützung bewilligte die GV 2017 5'000 Franken aus dem kantonalen SHF Wald.

Für die Beteiligung an Fagus Suisse SA erhielt WaldZürich aus dem SHF von WaldSchweiz eine a Fonds perdu Beitrag von 37'500 Franken.

Der Ertrag aus Wertschriften und Zinsen halbierte sich gegenüber dem Vorjahr. Der Wert der ZKB-Fondsanteil bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Ausgaben: In der Position Generalversammlung ist die a.o. GV vom 22. März 2018 enthalten, was die Differenz zum Budget erklärt. Der Vorstand und die Führung der in einem Pflichtenheft definierten Kerngeschäfte durch die Geschäftsstelle bewegen sich im budgetierten Rahmen und machen zusammen 26% der WVZ-Ausgaben aus.

Die Ausgaben für die Zertifizierung liegen leicht über dem budgetierten Rahmen. Über die laufende Rechnung werden wie geplant Vorarbeiten für die Periode 2018 bis 2022 im Umfang von gut 9'000 Franken abgeschrieben.

Der a Fonds perdu Beitrag von 37'500 Franken aus dem SHF des Dachverbandes für die Fagus Suisse SA wird in vollen Umfang der laufenden Rechnung belastet.

Im Zusammenhang mit dem Jubiläum 100 Jahre WaldZürich entstand Aufwand von 4'000 Franken. Dabei ging es vor allem darum, der Geschäftsstelle im Bereich Finanzadministration zu Gunsten von Arbeiten im Jubiläumsprojekt zu entlasten.

Der Aufwand der Position Projekte Wald-Wild liegt mit 10'675 Franken weit über dem Budget. Hier war der Verband gefordert mit der Vernehmlassung zum kantonalen Jagdgesetz, der Initiative Wildhüter statt Jäger und dem runden Tisch Wald-Wild vom Oktober 2017. Der Verband Zürcher Forstpersonal beteiligt sich an diesen Aufwendungen mit 1'500 Franken.

Bilanz 2017/18

Vgl. Tabelle 3, Seite 10

Aktiven: Der SHF-Kontostand lag Ende Juni 2018 bei 94'748 Franken. (vgl. separate Abrechnung SHF, Seite 11). Ende Geschäftsjahr bestehen Debitoren von 16'746 Franken. Das Delkrederer liegt mit 3'400 Franken in der Grössenordnung des Vorjahres.

Die Wertschriften (ZKB-Fonds) notierten am 30. Juni 2018 auf gleicher Höhe wie im Vorjahr. Die mit 5'010 Franken bilanzierten Aktien

der ZürichHolz AG haben einen Nominalwert von 10'000 Franken und hatten Ende Juni 2018 einen Kurswert von 21'000 Franken. Die Aktien der ZürichHolz AG erbrachten wiederum eine Dividende von 500 Franken. Die Aktien der Fagus Suisse SA sind mit 25'060 Franken bilanziert. Dies entspricht im Wesentlichen dem rückzahlbaren Darlehen aus dem SHF des Dachverbandes. Ende Juni 2018 belief sich der Wertschriftenbestand des Verbandes auf total 174'070 Franken.

Die Bilanzposition Vorausfinanzierung Zertifizierung ist nach der Integration in die nationale Zertifizierungsgruppe Artus mit einem bis Ende August 2022 gültigen Zertifikat mit 23'245 Franken aktiviert. Diese wird bis Ende 2022 planmässig abgeschrieben. Aktiviert wurde auch der Vorrat der WaldZürich-Taschenmesser.

Maschinen und Apparate sind schon länger auf einen Franken abgeschrieben, stehen aber noch immer in Betrieb.

Passiven: Der Kontokorrent SHF betrug am 30.6.18 77'434 Franken. Diese Mittel werden gemäss Statuten an den nationalen SHF und an SHF Wald (Dachverband) überwiesen (vgl. dazu Bericht Seite 11). 28'429 Franken sind Guthaben der Forstbetriebe aus der Periode 2010 bis 2018 für Dienstleistungen im Bereich Zertifizierung.

Die transitorischen Passiven belaufen sich auf 191'214 Franken. Die verhältnismässig hohen transitorischen Passiven entstehen alljährlich aus Abgrenzungen der verschiedenen Projekte und aus unterschiedlichen Abrechnungsperioden der beteiligten Akteure: Kalenderjahr, Forstjahr, WaldZürich-Geschäftsjahr.

Die Projektreserve des kantonalen SHF beträgt 20'070 Franken.

Abzüglich des Verlustes von 2'759 Franken beträgt das Verbandsvermögen per 30. Juni 2018 109'285 Franken.



Zeilennummer	Einnahmen	Rechnung 16/17		Budget 17/18		Rechnung 17/18		Budget 18/19	
		Juli 16 - Juni 17 [SFr.]	Anteil an den Einnahmen [%]	Juli 17 - Juni 18 [SFr.]	Anteil an den Einnahmen [%]	Juli 17 - Juni 18 [SFr.]	Anteil an den Einnahmen [%]	Juli 18 - Juni 19 [SFr.]	Anteil an den Einnahmen [%]
1	Mitgliederbeiträge		42%		48%		39%		47%
2	Mitgliederbeiträge	99'363.20	42.4%	100'000	48.0%	99'840.75	39.3%	100'000	47.1%
3	Holzmarkt		1%		1%		1%		1%
4	Holzmarktkommission Ostschweiz	1'983.00	0.8%	2'000	1.0%	2'034.00	0.8%	2'000	0.9%
5	Zertifizierung		26%		20%		19%		17%
6	Projekt FSC-Zertifizierung	60'185.15	25.7%	42'000	20.1%	48'628.55	19.1%	36'000	16.9%
7	Organisation Arbeitswelt Wald ZH-SH		7%		7%		4%		7%
8		16'579.70	7.1%	15'500	7.4%	10'003.40	3.9%	15'500	7.3%
9	BAR		10%		10%		8%		10%
10	BAR	23'433.55	10.0%	21'500	10.3%	20'271.35	8.0%	21'500	10.1%
11	Schweizer Holz Förderung		10%		12%		25%		14%
12	SHF: Verw altungspauschale	9'262.40	4.0%	10'000	4.8%	10'000.00	3.9%	10'000	4.7%
13	SHF KWV: Kernleistungen	10'000.00	4.3%	10'000	4.8%	10'000.00	3.9%	10'000	4.7%
14	SHF KWV: Projekte	3'301.50	1.4%	5'000	2.4%	5'000.00	2.0%	10'000	4.7%
15	SHF: Investitionsbeitrag Fagus Suisse SA					37'500.00	14.8%		
16	Finanzen		4%		1%		4%		4%
17	Zinsen	1.00	0.0%			3.55	0.0%		
18	Übriger ausserordentlicher Ertrag	5'888.60	2.5%	500	0.2%	9'645.50	3.8%	6'500	3.1%
19	Finanzerfolg Wertschriften	4'244.80	1.8%	2'000	1.0%	1'196.00	0.5%	1'000	0.5%
20	Total Einnahmen	234'242.90	100%	208'500	100%	254'123.10	100%	212'500	100%
21	Gewinn / Verlust operativ	-718.57		0		-2'759.53		0	
22	Gewinn inkl. Buchverlust/-gewinn	481.43				-2'759.53			
23	Summe Ausgaben	233'761.47		208'500		256'882.63		212'500	

Tabelle 1: **Einnahmen:** Erfolgsrechnung 16/17, Budget und Erfolgsrechnung 17/18 und Budget 18/19

Budget 2018/19

Vgl. Tabelle 1 und 2, Seite 8 und 9

Das Budget für das Jahr 18/19 sieht bei Einnahmen von 212'500 Fr. und Ausgaben im gleichen Umfang eine ausgeglichene Rechnung vor.

Einnahmen: Mit einem Einzug von 30 Rp. pro m3 Stammholz wird beim Zertifizierungsprojekt bei einer Holzmenge von 120'000 m3 Stammholz mit Einnahmen von 36'000 Fr. gerechnet.

Der Vorstand beantragt bei der GV 2018 10'000 Franken aus dem kantonalen SHF Wald. Die Mittel sollen verwendet werden für weitere Vorbereitungsarbeiten für das Jubiläum 100 Jahre WaldZürich (Fr. 7'500.-) und zur Mitfinanzierung der Kampagne Wald-Wild Kampagne „Nein zu mehr Schäden“ (Fr. 2'500.-).

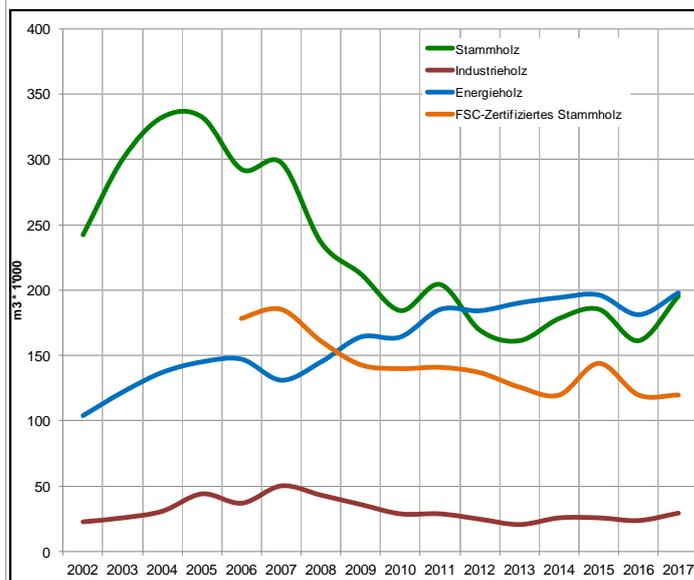
Der Trägerverein Jubiläum 2019 leistet einen Beitrag zur Entlastung des Geschäftsführers von WaldZürich im Bereich Administration von 6'000 Franken.

Ausgaben: Neben den Dauerprojekten Forstliche Betriebsabrechnung BAR, Waldzertifizierung, OdA Wald ZH-SH, Holzmarktkommission und Informationsarbeiten im Zürcher Wald und auf der Website ist der Budgetspielraum klein.

Es wird damit gerechnet, dass die Aufwendungen für die Waldzertifizierung in der nationalen Zertifizierungsgruppe „Artus“ 36'000 Franken betragen.

Der Vorstand von WaldZürich setzt mit geplanten Ausgaben von 7'500 Franken einen Schwerpunkt bei der Vorbereitung des Jubiläums.

Abb.: Sortimentsentwicklung im Kt. Zürich 2002 bis 2017. Das viele Käfer- und Sturmholz führt dazu, dass der Stammholzanteil wieder



Zeilennummer	Ausgaben	Rechnung 16/17		Budget 17/18		Rechnung 17/18		Budget 18/19	
		Juli 16 - Juni 17	Anteil an den Ausgaben	Juli 17 - Juni 18	Anteil an den Ausgaben	Juli 17 - Juni 18	Anteil an den Ausgaben	Juli 18 - Juni 19	Anteil an den Ausgaben
		[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]
24	Generalversammlung		3%		3%		3%		3%
25	Generalversammlung	4'806.65	2.1%	3'500	1.7%	5'647.20	2.2%	3'500	1.6%
26	Jahresbericht	1'950.20	0.8%	2'000	1.0%	1'842.60	0.7%	2'000	0.9%
27	Vorstand		4%		3%		4%		4%
28	Sitzungsgelder und Spesen	9'406.00	4.0%	6'000	2.9%	10'094.00	3.9%	9'000	4.2%
29	Geschäftsstelle und Buchführung		25%		28%		22%		29%
30	Geschäftsstelle und Buchführung		23.7%		26.4%		20.7%		27.5%
31	Führung Geschäftsstelle	48'000.00	20.5%	48'000	23.0%	48'000.00	18.7%	48'000	22.6%
32	Spesen	1'136.00	0.5%	1'000	0.5%		0.0%	1'000	0.5%
32	Buchführung	5'649.40	2.4%	5'500	2.6%	4'712.25	1.8%	9'000	4.2%
33	Revisoren	500.00	0.2%	500	0.2%	500.00	0.2%	500	0.2%
34	Infrastruktur und Material		1.7%		1.9%		1.4%		1.9%
35	Büromiete	2'000.00	0.9%	2'000	1.0%	2'000.00	0.8%	2'000	0.9%
36	Telefon / Internetanschluss	1'200.00	0.5%	1'200	0.6%	1'200.00	0.5%	1'200	0.6%
37	EDV-Aufwand	396.00	0.2%	300	0.1%	211.70	0.1%	300	0.1%
38	Büromaterial / Drucksachen	405.00	0.2%	500	0.2%	221.00	0.1%	500	0.2%
39	Information		10%		11%		9%		11%
40	Zeitschrift Zürcher Wald	16'689.55	7.1%	18'750	9.0%	16'591.25	6.5%	18'000	8.5%
41	Website	4'214.00	1.8%	3'700	1.8%	4'208.85	1.6%	4'000	1.9%
42	Kopien / Drucksachen / Werbemittel	1'179.60	0.5%	0	0.0%	1'421.30	0.6%	500	0.2%
43	Abos Zeitschriften	82.00	0.0%				0.0%		
44	Porti	404.80	0.2%	970	0.5%	978.90	0.4%	1'000	0.5%
45	Zertifizierung		23%		20%		18%		17%
46	Projekt FSC-Zertifizierung	54'073.16	23.1%	42'000	20.1%	45'443.62	17.7%	36'000	16.9%
47	BAR		9%		10%		8%		10%
48	BAR	21'598.65	9.2%	20'400	9.8%	19'915.00	7.8%	20'400	9.6%
49	SHF Wald		2%		3%		17%		3%
50	SHF: Inkassoanteil VZF, Porti, Kopien	5'000.00	2.1%	5'500	2.6%	4'907.60	1.9%	5'500	2.6%
51	SHF: Investitionsbeitrag Fagus Suisse SA					37'500.00	14.6%		
52	Projekte / PR / Sponsoring		19%		17%		13%		18%
53	Freie Projektmittel			0	0.0%			3'920	1.8%
54	Jubiläum 100 Jahre WaldZürich	5'000.00	2.1%	8'000	3.8%	4'000.00	1.6%	7'500	3.5%
55	Diplomfeier Forstwirtschaft	1'000.00	0.4%	1'000	0.5%	844.00	0.3%	1'000	0.5%
56	Holzmarktkommission	6'342.40	2.7%	3'500	1.7%	4'364.60	1.7%	3'500	1.6%
57	Lignum Zürich	3'436.30	1.5%	3'000	1.4%	3'476.00	1.4%	3'000	1.4%
58	Projekte Wald-Wild	7'606.20	3.3%	3'000	1.4%	10'675.25	4.2%	3'500	1.6%
59	Fagus Suisse SA	1'997.00	0.9%	1'000	0.5%		0.0%	500	0.2%
60	Sponsoring	3'500.00	1.5%	0	0.0%		0.0%		0.0%
61	Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH	14'647.15	6.3%	15'000	7.2%	10'027.20	3.9%	15'000	7.1%
62	Mitgliedschaften		5%		5%		4%		5%
63	Dachverband	10'230.00	4.4%	10'230	4.9%	10'230.00	4.0%	10'230	4.8%
64	Schweizer Forstverein	400.00	0.2%	400	0.2%	400.00	0.2%	400	0.2%
65	Finanzen		0%		1%		3%		1%
66	Steuern	201.55	0.1%	300	0.1%	471.60	0.2%	300	0.1%
67	Bank- und PC-Spesen	709.86	0.3%	750	0.4%	87.71	0.0%	750	0.4%
68	Diverser Aufwand / Delkrede		0.0%	500	0.2%	6'911.00	2.7%	500	0.2%
69	Total Ausgaben	233'761.47	100%	208'500	100%	256'882.63	100%	212'500	100%

Tabelle 2: **Ausgaben:** Erfolgsrechnung 16/17, Budget und Erfolgsrechnung 18/19 und Budget 19/20

BILANZ und REVISORENBERICHT

Vermögensrechnung per 30.06.2018 mit Vergleich Vorjahr 16/17	Aktiven		Passiven	
	Jahr 17/18 [SFr.]	Jahr 16/17 [SFr.]	Jahr 17/18 [SFr.]	Jahr 16/17 [SFr.]
Postcheckkonto	1'813.28	649.53		
Postcheckkonto SHF	94'748.15	57'584.62		
ZKB, Depositenkonto	72'906.50	48'491.80		
ZKB, Sparkonto	14'259.95	14'256.40		
Debitoren	16'745.95	11'724.10		
Delkredere	-3'400.00	-3'500.00		
Guthaben Verrechnungssteuer	2'884.00	2'290.40		
Warenbestand: Sackmesser	1'693.40	2'037.40		
Warenbestand Werbematerial	1.00	1.00		
Transitorische Aktiven	50'006.25	80'975.30		
Im Voraus bezahlte Aufwand	14'700.00			
Wertschriften	174'070.00	149'070.00		
Vorausfinanzierung Zertifizierung	23'244.92	9'142.65		
Maschinen und Apparate	1.00	1.00		
Relaunch Website zueriwald.ch	1.00	671.00		
EDV-Anlage	1.00	1.00		
Kreditoren			0.00	0.00
Verbindlichkeiten Darlehen			1'250.00	
Kontokorrent SHF			77'434.68	44'945.46
Kontokorrent Zertifizierung Förster			28'429.50	27'542.50
Transitorische Passiven			191'213.88	174'979.58
MwST KK Steuerverwaltung			10'242.90	
Darlehen SHF für Fagus Suisse			23'750.00	
Projektreserve aus SHF			22'070.45	13'884.14
Verbandsvermögen			112'044.52	111'563.09
Jahresgewinn			-2'759.53	481.43
	463'676.40	373'396.20	463'676.40	373'396.20

Vermögensentwicklung	Jahr 17/18 [SFr.]	Jahr 16/17 [SFr.]
Vermögen Anfang Verbandsjahr	112'044.52	111'563.09
Gewinn / Verlust	-2'759.53	481.43
Vermögen per Ende Verbandsjahr	109'284.99	112'044.52

Tabelle 3: Bilanz 17/18 und Vermögensentwicklung 17/18 mit Vergleich Vorjahr 16/17

Revisorenbericht

Die Jahresrechnung von WaldZürich 2017/18 umfasst einen 12-monatigen Abschluss (1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018). Das Geschäftsjahr von WaldZürich wird jeweils Mitte Jahr abgeschlossen.

Die Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz wurden den Revisoren von der Geschäftsstelle von WaldZürich umfassend erläutert.

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Buchführung und die Jahresrechnung 2017/2018 stichprobenweise geprüft. Die Buchhaltung ist sauber und ordnungsgemäß geführt.

Die Erfolgsrechnung weist einen Verlust von 2'759.53 Franken aus.

Die Bilanzsumme per 30. Juni 2018 von 463'676.40 Franken setzt sich aus 332'320.96 Franken Fremdkapital und 131'355.44 Franken Eigenkapital (= Verbandsvermögen / SHF) zusammen.

Wir beantragen der Generalversammlung, Erfolgsrechnung und Bilanz zu genehmigen und den zuständigen Organen Entlastung zu erteilen.

Winterthur, 3. Oktober 2018

Die Revisoren:

Christian Baer, Rifferswil

Rolf Lienhard, Rafz



Die Abgabe Schweizer Holz Förderung (SHF) beträgt 1 Franken pro Kubikmeter Sägerundholz. Der Beitrag wird wie folgt aufgeteilt.

SHF Schweiz

25 Rappen gehen an die Schweizer Holz Förderung. Vereinszweck ist die Finanzierung der nationalen Gemeinschaftswerke der Wald- und Holzwirtschaft (Lignum, Cedotec, Holzenergie Schweiz). Ausserdem finanziert der Verein weitere Aktivitäten und Projekte im gemeinsamen Interesse der Wald- und Holzwirtschaft. Verkäufer und Verarbeiter von Rundholz zahlen pro Kubikmeter je 25 Rappen. Bestimmte Importsortimente werden ebenfalls belastet.

SHF WaldSchweiz

45 Rappen gehen an WaldSchweiz, den nationalen Verband der Waldeigentümer.

Sie tragen zur Finanzierung der Kernleistungen des Verbands bei (Interessenvertretung, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung der Branche nach innen und aussen, Holzmarkt etc.).

Die Festlegung der Mittelverwendung sowie die Rechenschaftsablage obliegen den zuständigen Verbandsorganen von WaldSchweiz.

SHF Kantonale Verbände

30 Rappen gehen an den kantonalen Waldeigentümerverbände. Sie tragen zur Finanzierung der Verbandsaktivitäten bei. Damit ist gewährleistet, dass ein Teil Ihres Beitrags direkt in Ihrer Region eingesetzt wird.

Die Festlegung der Mittelverwendung sowie die Rechenschaftsablage obliegen den zuständigen Verbandsorganen. Im Kanton Zürich legt die Generalversammlung von WaldZürich fest, wie die kantonalen SHF-Mittel verwendet werden.

Jahr	Anzahl Einzahler		Menge in m3		Betrag in Franken	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Öffentlich	91	62	78'076	45'160	78'076	45'160
Privatwald	165	188	32'545	19'048	32'545	19'048
Total	256	250	110'621	64'208	110'621	64'208

Tabelle 5: Abrechnung SHF 2017/18: Herkunft der SHF-Mittel, Mengen und Beträge.

Schweizer Holz Förderung		
Abrechnungsstelle Zürich		
1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018		
Holzmenge	110'621	m3
SHF	110'621	Fr.
Aufteilung gemäss SHF Reglement		
SHF Schweiz: Fr. 0.25	27'655	Fr.
SHF Wald Schweiz: Fr. 0.45	49'779	Fr.
SHF WaldZürich	33'186	Fr.
Verwendung SHF WaldZürich		
Verwaltungsaufwand WaldZürich pauschal*	5'000	Fr.
WaldZürich Kernleistungen*	10'000	Fr.
Projekte**	5'000	Fr.
Zuweisung Projektreserve	8'186	Fr.
Beitrag an Verband Zürcher Forstpersonal*	5'000	Fr.
Total	33'186	Fr.
*: Gemäss Statuten / Reglement über Beiträge WaldZürich		
**: Gemäss GV-Beschlüssen 2014		
Stand Projektreserve SHF WaldZürich		
Zuweisung aus Geschäftsjahr WaldZürich		
	2009/2010	548 Fr.
	2010/2011	2'989 Fr.
	2011/2012	4'564 Fr.
	2012/2013	3'660 Fr.
	2013/2014	-546 Fr.
	2014/2015	1'637 Fr.
	2015/2016	8'032 Fr.
	2016/2017	0 Fr.
	2017/2018	8'186 Fr.
Entnahme aus Geschäftsjahr WaldZürich		
	2013/2014**	-4'000 Fr.
	2016/2017	-3'000 Fr.
Total	22'070	Fr.

Tabelle 4: Abrechnung Schweizer Holz Förderung 2017/18: Zuweisung, Verwendung, Reserven

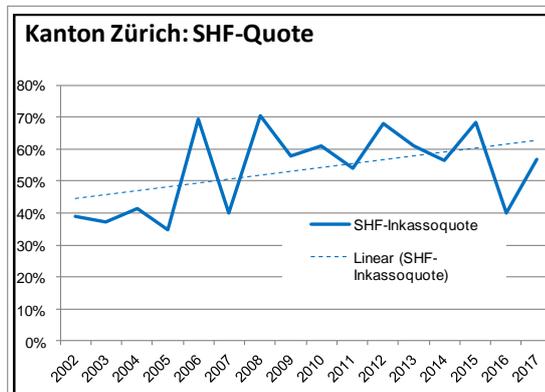


Abb.: Entwicklung SHF-Quote ZH. Die SHF Abgabequote lag im Jahr 17/18 bei 57%.

VORSTAND

Reutimann Kaspar (*Präsident*)
Girsbergstrasse 5, 8468 Guntalingen
052 745 24 81
kaspar.reutimann@zueriwald.ch

Farner Martin (*Vizepräsident*)
Büelweg 9, 8477 Oberstammheim
052 745 21 57
martin.farner@bluewin.ch

Burkard Karl
Im Graben 1, 8915 Hausen am Albis
079 605 92 69
kari@haecksel.ch

Haug Hanspeter
Im Wiesetäli, 8104 Weiningen
044 750 29 30
hanspeter.haug@bluewin.ch

Hummel Markus
Trümmlenweg 21A, 8630 Rüti
055 240 13 75
info@schreinerei-hummel.ch

Mohr Reto
Grün Stadt Zürich
Beatenplatz 2, 8001 Zürich
044 412 27 78
reto.mohr@zuerich.ch

Noetzli Konrad
ALN, Abt. Wald
Weinbergstrasse 15, 8090 Zürich
043 259 27 40
konrad.noetzli@bd.zh.ch

Püntener Robi
Forstrevier Oberamt
Ebertswilerstrasse 8, 8915 Hausen am Albis
044 764 24 54
robi.puentener@pop.agri.ch

Steiner Roland
Brunnenwisestrasse 5, 8164 Bachs
043 433 20 34
forst@bachs.ch

REVISOREN

Lienhard Rolf
c/o Axa Winterthur
Märktgasse 20, 8197 Rafz
043 433 44 88
rolf.lienhard@axa-winterthur.ch

Baer Christian
Hauptikerstrasse 6, 8911 Rifferswil
043 466 56 26
christian.baer@gmx.ch

HOLZMARKTKOMMISSION

Präsident: Steiner Roland
Brunnenwisestrasse 5, 8164 Bachs
043 433 20 34
forst@bachs.ch

Riget Beat
ZürichHolz AG, Juheestrasse 28, 8620 Wetzikon
044 932 24 33
beat.riget@zuerichholz.ch

ZERTIFIZIERUNGS-AUSSCHUSS ZÜRICH-SCHAFFHAUSEN

Keller Felix
Geschäftsstelle WaldZürich, Hintergasse 19, 8353 Elgg
052 364 02 22
wvz@zueriwald.ch

Kunz Beat
Stadtgrün Winterthur
Turbinenstrasse 16, 8403 Winterthur
052 267 57 21
beat.kunz@win.ch

Steiner Roland
Brunnenwisestrasse 5, 8164 Bachs
043 433 20 34
forst@bachs.ch

Schaufelberger Ueli
Stockacker, 8630 Rüti
055 241 13 76
ueli.schaufelberger@bluewin.ch

Schmider Peter (*Technischer Projektleiter*)
Zähringerstrasse 9, 8001 Zürich
044 261 48 54
bgupschmider@bluewin.ch

Stoll Peter
Ernbuckstrasse 2, 8451 Kleinandelfingen
052 317 33 19
stoll.peter@bluewin.ch

Wollenmann Regina
Grün Stadt Zürich
Beatenplatz 2, 8001 Zürich
044 412 28 16
regina.wollenmann@zuerich.ch

Fotsch Markus
Forstrevier Hallau
Schmalzgasse 40, 8215 Hallau
052 687 08 56
markus.fotsch@hallau.ch

ZEITSCHRIFT ZÜRCHER WALD REDAKTIONSKOMMISSION

Freihofer-Solenthaler Alex
Wiesriedtstrasse 16b, 8630 Rüti
055 240 44 39
vafreihofer@hispeed.ch

GESCHÄFTSSTELLE

WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Hintergasse 19, Postfach 358, 8353 Elgg

Geschäftsführer: Keller Felix, dipl. Forsting. ETH
Stellvertreter: Rutishauser Urs, dipl. Forsting. ETH

052 364 02 22
wvz@zueriwald.ch
www.zueriwald.ch

